

rein kalkulatorisch veranlagten Finanzleuten gehöre ich nicht. Ueber die Erleichterung des Verkaufs mit benaturtem Spiritus schweben zwischen den beteiligten Instanzen Verhandlungen. Abg. Richter hat meine Bemerkung über die Prämien mitgeteilt. Ich habe den Konkurrenzkampf zwischen den einzelnen Staaten in der Militär- rüstung mit dem Konkurrenzkampf in den Exportprämien verglichen, aber ich habe nicht gesagt, daß es auf ein paar Millionen nicht ankommt. Durch die Einschränkung der Produktion werden keine landwirtschaftlichen Arbeiter brotlos werden, sie werden schon in einem andern Theile des landwirtschaftlichen Betriebes unter- kommen. Abg. Richter braucht sich gar nicht darüber zu wundern, daß die Herren aus dem Westen für das Gesetz eintreten, denn gerade für den Westen wird das Gesetz von Vortheil sein, weil dort die kleinen Brennereien vorherrschen. Auch der Hinweis auf England ist verfehlt. Dort hat sich zwar eine große Spiritus- industrie entwickelt, aber auf andern landwirtschaftlichen Gebieten herrscht dort die Ruhe des Kirchhofs. Der Vorschlag des Abg. Richter zwischen der Gesamtfläche und der mit Kartoffeln ange- bauten Fläche ist unrichtig, denn man kann nur in Betracht ziehen das für Kartoffelbau geeignete Land. Die Schweiz habe ich durch- aus nicht mit Deutschland vergleichen wollen, ich wollte nur dar- auf hinweisen, daß ein Industrieland auch auf seinen Kartoffelbau Rücksicht nimmt. Die Melassebrennereien sind sehr ausdeh- nungsfähig und bilden daher eine große Gefahr für die Kartoffel- brennereien. Deswegen sind die gegen sie gerichteten Maßnahmen gerechtfertigt.

Damit schließt die Debatte. Persönlich bemerkt Abg. Richter: Es ist noch nicht vorgekommen, daß der Ver- treter der Regierung während einer zweitägigen Debatte nicht im Laufe der Debatte selbst das Wort ergreift, sondern erst zum Schluß, wenn die Rednerliste abgelaufen und bereits die Zeit so weit vorgeht, daß ein anderer nicht mehr antworten kann. Abg. Holz hat einen persönlichen Ausfall gegen mich eingeflochten, anknüpfend an eine Aeußerung von mir, indem er sagte, ich hätte für die Landwirtschaft kein Wohlwollen. Ich habe ausdrücklich hervorgehoben, daß ich für alle Erwerbszweige dasselbe Wohlwollen habe, aber nicht die Hand dazu biete, einem Bruchtheil der Land- wirtschaft auf Kosten der übrigen Landwirtschaft und der Allge- meinheit Vorteile zuzuwenden. Dann hat es der Schatzsekretär so dargestellt, als ob ich ihm zum Vorwurf gemacht hätte, daß er auch wirtschaftliche Interessen vertritt. Diesen Vorwurf habe ich nicht erhoben. Ich habe bloß der Mißmacherei bei der Tabak- steuer gegenübergestellt seine Mißmacherei, hier im agrarischen Interesse ohne Rücksicht auf die Finanzen des Reiches. Die Vorlage wird an eine Kommission von 21 Mitgliedern verwiesen. Nächste Sitzung: Montag 1 Uhr (zweite Verathung des Binnen- schiffahrtsgesetzes und des Föderalgesetzes).

Deutschland.

B. C. Berlin, 28. April. [Zur Zuckersteuergesetz- gebung.] Die seit längerer Zeit im Reichsschatzamt unter Mit- wirkung der beteiligten preussischen Ressorts stattfindenden Vor- arbeiten zur Reform der Zuckersteuergesetzgebung sind in er- tünlichster Berücksichtigung der aus den beteiligten Kreisen in Industrie und Landwirtschaft laut gewordenen Wünsche nunmehr insofern zum Abschlusse gelangt, daß der Entwurf einer Novelle zum Zuckersteuergesetz vom 31. Mai 1891 hat aufgestellt werden können. Derselbe wird in der nächsten Woche einer von dem Staatssekretär des Reichsschatzamts einzuberufenden Verjam- lung von Sachverständigen zur Begutachtung vorgelegt werden. Sollten sich hierbei gegen die geplante Neuordnung des Gegen- standes nicht erhebliche Bedenken ergeben, so steht zu erwarten, daß der Entwurf in Kurzem dem Bundesrathe zur Beschlußfassung zu- gehen wird. Da indes nicht abzusehen ist, ob selbst im Falle der Genehmigung Seitens des Bundesraths jenes Reformgesetz noch in dieser Session zur Verabschiedung gelangen wird, so dürfte im Hin- blick auf diese Eventualität in aller nächster Zeit dem Reichs- tage ein Nothgesetz zugeben, durch welches die Termine für die bisherige Prämienzahlung bis auf Weiteres verlängert werden.

* Danzig, 28. April. Eine heute Mittag hier abgehaltene Ver- sammlung von Mitgliedern der städtischen Körperschaften und von Kaufleuten verschiedener Städte West- preuens beschloß einstimmig, an die Reichsregierung die Bitte zu richten, den himetallischen Agitationen keinerlei Einfluß auf ihre Entschlüsse zu gestatten, da die Goldwährung eine der wichtigsten Grundlagen unseres nationalen Wirtschaftslebens und eine starke Stütze der politischen Machtstellung Deutschlands sei.

* Hamburg, 27. April. Den „Hamburger Nachrichten“ zu- folge nahm Fürst Bismarck heute Vormittag das Modell des Geschenkens der deutschen Korps, bestehend in einem auf der Kubel- burg zu errichtenden Denkmal, das Bismarck als Student darstellt, von einer Deputation alter Korpsburden entgegen. Dies- selbe wurde von Dr. Hans von Hopfen als Sprecher geführt. Auf die an ihn gerichtete Ansprache erwiderte der Fürst in längerer Rede, Danach empfing der Fürst im Schloßhofe eine Abord- nung aus Oldenburg, von der ihm als Geschenk zwei Stuten mit ihren Küllen vorgeführt wurden. Nach dem Empfange Ueb der Fürst mit den Herren des Oldenburgischen Komitees sowie mit den Vertretern des Korps noch eine Stunde im Schlosse beisammen.

* Wiesbaden, 27. April. Der frühere Landesdirektor und Landtagsabgeordnete Wirth ist gestorben.

* Karlsruhe, 28. April. Der Kaiser ist gestern um 10^{1/2} Uhr hier eingetroffen. Um 1 Uhr fand Frühstücksfel im Großherzoglichen Schlosse und ebendortselbst Marschalltisch für das Gefolge statt. Nachmittags 4 Uhr 10 Minuten reiste der Kaiser, von welchem einige hochgestellte Personen in Audienz empfangen worden waren, nach Darmstadt ab.

* Darmstadt, 28. April. Der Kaiser ist gestern um 6 Uhr eingetroffen. Nach dem Empfang durch Se. Majestät mit dem Großherzog nach dem Neuen Palais begabte dort die Großherzogin und die Königin von England und fuhr dann mit dem Großherzog nach dem Schlosse. Um 8^{1/2} Uhr Abends begab sich Se. Majestät in das Palais am Louisenplatz, wo Familientisch und Marschall- tisch stattfand. Heute Vormittag besuchte der Kaiser das Mausoleum auf der Rosenhöhe, um an der Grabstätte des Großherzogs Ludwig und der Großherzogin Alice Kranzspenden niederzulegen, stattete dann dem Prinzen und der Prinzessin zu Solms einen Besuch ab und wohnte darauf dem Gottesdienste bei, welchen Hof- prediger Ehrhardt um 1^{1/2} Uhr im Alten Palais abhielt. Um 12^{1/2} Uhr traf die Kaiserin Friedrich mit dem Prinzen und der Frau Prinzessin Friedrich Carl von Hessen hier ein und wurde von dem Kaiser, von dem Großherzoge und der Prinzessin Helene von Battenberg am Bahnhofe empfangen. Nach kurzer Begrüßung fuhr der Kaiser und die Kaiserin Friedrich nach dem Palais. Der Großherzog und die Prinzen und Prinzessinnen folgten. Der Kaiser unternahm Nachmittag mit dem Großherzoge eine Ausfahrt nach dem Kronstädter Wildpark und wohnte später mit dem Großherzoge der Vorstellung im Theater bei. Die Kaiserin Friedrich ist Nachmittag mit dem Prinzen und der Frau Prinzessin Friedrich Carl von Hessen nach Kronberg zurückgereist.

* Braunschweig, 27. April. Die hiesige Polizeidirektion be- schloß gestern heute 400 Exemplare der Berliner sozialdemo- kratischen Festzeitung zur Feiertage des 1. Mai.

Vermisches.

† Geheimrath Thierich, Professor der Chirurgie, ist gestern nach eben erst vollendetem 73. Lebensjahre in Leipzig gestorben.

† In Laeken ist in der Schaustellung „Benedict in Brüssel“ das Dach des im Bau befindlichen Circus eingestürzt und hat 17 Arbeiter mit sich gerissen. Von diesen sind 11, darunter 3 schwer, verwundet.

† Die auf Ergründung des Postgehilfen Friedrich Wilhelm Karl Büttmann aus Plopp, der bekanntlich mit einer für die An- stellungskommission in Polen bestimmten Vertheilung von 13480 Mark flüchtig geworden ist, seitens des Oberpostdirektors zu Min- den ausgesetzte Belohnung von 750 Mk. ist auf 1000 Mk. erhöht worden.

† Ueber das Durch den Dambruch bei Bousey in Frank- reich herbeigeführte Unglück werden folgende Einzelheiten gemeldet: Der Damm diente dazu, das Wasser des für die Spelung des Dittanals bestimmten Reservoirs zurückzuhalten. Das Reservoir enthielt 7 Millionen Kubikmeter Wasser. Der 500 Meter lange Damm wurde auf einer Strecke von 100 Metern durchbrochen. Das bei dem Damm liegende Dorf Bousey wurde vollständig zer- stört. Der Wasserstrom zerstörte die Böschung des Dittanals, dessen Wasser ebenfalls ausströmte. Die Wasserfluten fürzten auf einer Strecke von 15 Kilometern durch das Thal des Flusses Ardre bis zur Mosel, zerstörten theilweise die Dörfer Darneulles, Uregney und Dombre und vernichteten Alles auf ihrem Wege. In allen Häusern steht das Wasser 2 Meter hoch. Pflanzungen wurden von dem Wasser zerstört, Brücken weggerissen und die Bäderelöfen ausgelöscht. Die Einwohner sind ohne Brod, ohne Obdach, ja ohne Kleider. In der ganzen Gegend herrscht äußerste Verdürstung. Die erste Hilfe wurde sehr schnell organisiert. Die Zahl der Todten wird gegenwärtig auf 117 geschätzt, nur die Hälfte der Leichen hat bis jetzt aufgefunden werden können. Wehr- sach wird erzählt, die Dämme des Reservoirs bei Bousey hätten schon seit Jahren Risse aufgewiesen, das stehengebliebene Mauer- werk schiene absolut solide; offenbar hätten die Wassermengen alles Schadhafte fortgerissen. Die Bergungsarbeiten sind schwierig, da überall fahhober Schlamm liegt.

Vokales.

Posen, 29. April.

* Der kommandirende General v. Seect begiebt sich heute Nachmittag zu vierwöchentlichem Aufenthalt nach Bad Kissingen.

n. Strafenverweigerung. Wegen Ausführung von Pflaster- arbeiten muß die St. Martinstraße von der Mittelstraße bis zur Bäderstraße von heute ab auf voraussichtlich drei Wochen für Fuhrwerke, Reiter und geschlossene Truppenkörper gesperrt werden.

n. Unterschlagung. Ein hiesiger Sattlergeselle, welcher vor einigen Tagen für ein kaufmännisches Geschäft in der Friedrich- straße vom hiesigen Postamt die eingegangenen Postfächer abholte, hat diese unterschlagen. Der ungetreue Bote wurde am Sonnabend ermittelt und verhaftet.

n. Unvorsichtigkeit. Eine Schaufensterschleife im Werthe von 150 Mark, welche am Sonnabend in der Schloßstraße von Ar-

beitern getragen wurde, entglitt diesen plötzlich aus den Händen und wurde zertrümmert.

n. Messerfecherei. In der Nacht zum Sonntag entfiel in der Halldorfstraße zwischen mehreren Personen eine Schlägerei, wobei auch das Messer zur Anwendung kam und ein Stuckateur durch einen Messerstoß in der Schulter derart verletzt wurde, daß seine Aufnahme in das städtische Krankenhaus erfolgen mußte. Der Messerheld, ein hiesiger Formler, wurde verhaftet.

n. Sachbeschädigung. Der Maurer Valentin Jaskowski von hier hat heute Nacht die Schaufensterschleife der Buchhandlung von Ebede am Wilhelmplatz muthwillig mit einem Stein zer- trümmert. Der Thäter wurde verhaftet.

n. Betrug. Ein hiesiger Gärtnerlehrling ließ sich am Sonn- abend Abend in einem Geschäft auf der Berlinstraße Waaren im Werthe von 1650 M. geben. Nachdem die Waaren eingepackt und ihm übergeben waren, ergriß er damit - ohne Besahlung zu leisten - die Flucht, wurde aber sofort verfolgt, am Wilhelmplatz eingeholt und durch einen Schutzmann verhaftet.

n. Probefahrt. Am Sonnabend Nachmittag wurde mit der vom Magistrat neubeschafften selbstfahrenden Dampfslustpumpe in verschiedenen Straßen eine Probefahrt gemacht.

n. Einen Menschenankauf verursachte am Sonnabend Abend ein angrenkener Arbeiter in der Großen Gerberstraße dadurch, daß derselbe mehrere andere Arbeiter anhielt und mit Schlägen bedrohte. Durch einen Schutzmann wurde die Ruhe wieder her- gestellt und der Kaufstücker zur Bestrafung notirt.

n. Aus dem Polizeibericht. Verhaftet wurden am Sonnabend 2 Bettler, 4 Dirnen, ein Rohrleger wegen Zechprellerei aus einem Restaurant am Alten Markt, ein Arbeitsbursche wegen Einschleichens in fremde Häuser, ein Schloffer und ein Anstreicher wegen verbotener Gefangenendefreierung, sowie ein Arbeiter wegen Diebstahls. - Nach dem Aufbewahrungsschloß zu Lohn in der Halldorfstraße wurde am Sonnabend ein herrenloser an- wärtiger Handwagen von der Bergstraße und zu Handwerk in der Großen Gerberstraße ein herrenloser Handwagen vom Alten Markt aus geschafft. - Gefunden wurden 16 Stück Kon- tabücher. Verloren wurden ein goldener Trauring, gez. M. G. 27. 7. 62, ein Padet, enthaltend eine Schürze und eine Brillen- einen goldenen Ring mit Monogramm und 2 rotze Perlen, sowie eine silberne Brosche mit Perlen besetzt.

Aus der Provinz Posen.

z. Birke, 28. April. [Unglücksfall.] Gestern kamen mehrere 14jährige Knaben von dem Konfirmandenunterricht nach Kobylarnta und Chorzewpomo zurück. Bei Säbnerfuß betraten sie spielend das dort an der Warthe lagerade Bauholz. Plötzlich löste sich ein Stamm los und fiel auf einen der Knaben, den Säbner- lohn Adam Szulcyl aus Kobylarnta, der sofort getödtet wurde.

F. Ostrow, 28. April. [Besitzwechsel.] Das bisher den Kaufleuten A. S. Unger in Schloberg und Friedländer in Posen gehörige Gut Marzall ist durch Vertrag in den alleinigen Besitz des Herrn Friedländer und das dem Herrn Rogulla ge- hörige Vorwerk Kubera für den Preis von 30400 Mark in den Besitz des Herrn Roaf in Dels übergegangen.

— i. Gnesen, 28. April. [Feuer.] Heute Nachmittag gegen

4. Klasse 192. Königl. Preuß. Lotterie.

Ziehung vom 27. April 1895. - 7. Tag Vormittag. Nur die Gewinne über 210 Mark sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. (Ohne Gewähr.)

260 463 (500) 72 670 886 958	1082 338 41 566 644 48 821	2038
364 447 78 519 (1500) 982	3026 177 93 377 82 781 (3000) 844	4002
100 1 20 350 471 504 13 62 73 707 (300) 807 917 26	5024 130 48 202	96 306 417 668 (300) 736 87
6419 995 96 7043 163 297 404 683 909 (500) 88	8639 739 907 73 9091 159 256 56 477 565 626 737 74 (3000)	846 66 956 (1500) 58 72
100411 200 73 301 498 801 934 46 (3000) 11092 185 200 56 386 97	682 703 831 915 12089 141 (300) 333 45 766 834 (500) 914 52 13202	34 118 348 449 800 700 17 11233 57 358 86 402 64 546 56 799 903 49
61 79 15023 326 603 816 62 973 16129 69 300 70 87 461 (300) 657	703 (300) 17176 255 95 (3000) 314 55 71 514 31 771 86 869 88 978	1804 176 295 400 649 (1500) 79 718 (1500) 848 902 18 19029 222 627
41 744 90	20071 415 69 (1500) 82 87 769 873 939 21255 411 13 85 (300)	524 (1500) 54 75 955 22002 91 285 406 522 55 771 899 23021 (1500)
43 226 483 504 819 27 39 67 904 34 51 76 24032 67 (300) 161 227 29	915 652 523 809 25435 82 (500) 530 682 (1500) 26034 151 266 310 468	59 165 846 60 959 27213 424 573 (1500) 632 713 (3000) 15 800 906
46 28147 245 357 426 82 513 657 703 88 909 29000 95 (3000) 108 83	277 438 679 825 57 61 929 (300) 87	30142 64 266 468 774 31026 134 249 80 463 584 774 (3000)
901 32220 329 551 682 844 964 80 (1500) 33185 306 520 849	34090 218 398 539 45 684 (300) 784 870 86 902 35258 73 310 63	491 673 98 710 853 (500) 998 84689 291 369 435 767 95 37019 102
33 (500) 204 35 323 513 606 804 38097 144 242 488 513 23 37 95	634 (300) 945 39134 295 302 (1500) 652 452 92 706 (1500) 17 838	73 (300)
40125 290 332 63 (3000) 64 (500) 91 570 (1500) 84 98 904 41020	99 284 542 66 604 50 77 963 42031 418 (500) 89 728 838 971 43065	222 352 478 504 52 639 61 724 887 900 28 44289 309 489 592
605 31 83 702 4 58 80 94 887 972 45150 218 36 54 314 429 98 522	767 872 973 78 46235 55 9 718 69 47040 79 149 77 284 561 63 696	858 48017 351 512 764 76 49135 281 406 48 62 712 861
50043 591 829 63 987 51116 27 208 546 68 819 23 52086 234 38	506 32 37 (300) 641 755 96 808 14 53128 430 63 (300) 68 559 620 (300)	30 54205 315 411 40 60 544 811 936 54 86 55062 131 311 461 525 63
699 718 819 59 968 54273 534 42 637 758 (500) 64 859 93 57001	43 (500) 54 81 383 576 638 728 865 79 87 58236 47 330 421 504 645	912 27 59170 313 50 820 89 618 71 99 881 919 46
60044 54 234 421 68 26 (5000) 900 61331 461 90 539 727 60	642 62041 120 351 74 92 671 703 49 96 887 970 63031 134 59 463	678 75 64097 293 374 504 30 770 887 904 90 65008 14 (1500) 97
141 50 481 551 92 718 882 917 43 57 95 66050 58 148 363 78 76 492	712 873 67130 31 517 (500) 76 811 900 77 68167 336 487 613 840	963 69038 86 116 55 (300) 351 507 615 24 75 773 957 (300)
70128 217 738 592 806 45 72 483 71091 117 70 303 77 450 (1500)	563 88 (300) 868 908 66 72005 260 79 397 422 503 38 98 697 707 57	72097 216 26 81 436 62 542 735 865 74031 (500) 192 203 14 49
3 0 (1500) 409 658 785 903 65 75076 342 60 505 914 74075 316 43	429 57 574 83 696 77169 292 318 484 810 78162 293 417 763 (1500)	870 956 79019 25 241 59 351 756 881 95 (1500)
80028 (1500) 52 (3000) 63 198 314 510 724 54 843 81040 80 190	95 713 82086 127 57 93 355 793 927 83051 124 202 342 421 30 651	747 915 55 84144 81 240 56 341 79 99 716 979 85050 120 232 422
568 89 614 49 748 84668 129 313 58 (300) 440 64 540 907 18 48	87079 280 92 408 (1500) 503 66 724 (3000) 94 971 (300) 84 88032	229 334 564 616 42 768 803 89006 (500) 95 343 54 528 684
90119 36 253 601 42 767 861 87 91057 127 60 69 699 738 92	885 (3000) 92003 360 (500) 85 542 67 702 996 (1500) 93076 111 263	95 320 402 46 (500) 985 94116 73 208 50 74 84 (1500) 707 920
95050 166 (300) 230 311 84 432 578 (3000) 913 (3000) 96201 30 175	505 97 678 97075 254 316 25 38 482 584 937 98097 173 86 331 37	407 19 694 (1500) 918 (3000) 99403 (500) 117 98 234 99 355 505 11 94
814 20 47	100191 (1500) 387 434 546 101217 316 46 84 96 (1500) 415 78	588 691 827 67 967 102000 21 168 201 29 72 (500) 350 438 47 66
534 (1500) 611 703 49 835 (3000) 937 64 103006 49 71 91 144 72	209 312 47 445 592 (3000) 800 84 92 910 82 104182 232 43 84 301	22 52 92 (1500) 604 708 827 105100 36 45 221 409 37 568 73 637
827 (500) 906 104130 78 227 473 701 30 (1500) 802 75 107000 208	432 (300) 561 640 70 92 (300) 715 74 809 17 108087 168 578 (3000)	736 917 44 81 109111 17 340 47 417 533 672 81 759 826 924 74
110023 236 443 558 (3000) 672 746 45 803 944 111115 265 311 17	77 421 641 46 112022 121 425 (1500) 33 64 113008 54 102 208 (3000)	

20 43 53 303 416 661 752 114007 157 412 28 55 (1500) 557 745 815	115018 38 70 92 163 233 343 419 77 81 67 538 706 885 116076 275	337 (500) 92 469 537 84 949 (1500) 117009 97 289 96 489 584 806 11
118051 150 382 417 597 869 (1500) 119073 132 98 218 (500) 376 777	926 66 89	120053 200 496 (300) 525 66 706 859 93 900 121101 324 521 806
49 82 791 867 913 21 (1202179 251 373 518 43 65 602 820 900 123019	114 73 304 95 457 46 648 702 19 990 124045 95 331 77 90 495 (300)	519 84 718 65 903 91 125049 237 (3000) 85 303 716 93 95 988 (500)
126050 76 (500) 223 57 353 522 603 34 36 127087 253 443 49 726 27	865 128261 319 679 (1500) 85 880 129045 116 283 86 332 80 95 468	612 29 70 94 (500) 771
130029 393 609 26 805 7 42 64 131128 94 218 78 804 407 504	628 739 (1500) 811 22 123030 65 205 9 514 859 84 133006 53 88 209	417 74 89 (3000) 748 (3000) 801 3 33 134003 8 275 657 836 58 135025
140 265 348 427 67 83 571 754 83 932 136162 241 474 88 609 788	808 25 949 137237 411 90 507 631 858 993 138192 301 400 86 597	(3000) 641 834 88 139104 206 31 (3000) 53 471 77 (3000) 656 66 (1500)
73 719 904 91	140074 236 419 513 744 814 23 98 950 80 141010 16 324 98 562	949 142245 78 608 23 25 714 66 78 842 (3000) 987 143023 (3000)
145 225 698 794 (500) 99 817 65 995 144063 192 371 622 (500) 774	98 819 66 955 93 145005 31 69 236 379 534 52 56 72 604 12 26 712	23 59 954 146183 214 47 347 88 437 536 147197 254 499 (300) 533
629 92 773 875 84 148243 50 75 332 659 869 149126 867 75	150063 186 228 71 329 75 465 581 717 841 94 969 (1500) 151226	358 442 49 826 83 152069 137 217 40 759 976 153074 (300) 219
779 81 94 154005 74 407 600 5 705 24 917 71 (300) 155083 104	43 (300) 229 403 41 53 574 677 739 876 (1500) 156150 237 86 468	557 701 60 841 920 157070 103 38 52 202 11 (3000) 394 516 768 841
(500) 913 99 158000 214 58 430 537 38 840 926 159163 259 (3000)	64 80 445 57 98 690 746	160063 82 212 462 874 84 969 96 161046 102 (3000) 304 439 511
648 77 746 68 909 54 162010 242 92 372 422 726 26 (300) 821 901	163018 20 59 84 285 317 33 (500) 414 35 608 95 791 823 910 42 91	164013 59 82 155 333 74 419 (300) 25 (1500) 83 708 883 165586
604 25 743 54 88 166035 277 98 601 37 60 732 (3000) 167025	228 428 676 714 848 911 70 97 168012 288 344 (500) 489 545 784	169014 67 354 504 57 621 892
170001 377 417 94 772 950 171010 125 50 299 334 424 29 (300)	673 757 803 (1500) 172058 135 210 26 326 515 51 671 (3000) 746	(3000) 829 900 43 173047 152 57 342 943 174035 64 184 255 422 47
762 836 71 175092 280 (300) 429 714 (10000) 65 818 408 33 58 85	(500) 1760 8 87 (1500) 154 80 428 55 723 68 177149 478 (500) 312	76 (1500) 599 619 88 703 26 (3000) 69 840 178181 315 436 538 814
(3000) 961 179063 162 226 74 321 38 79 655 760 819 28 934	180007 (500) 85 1 0 614 80 963 93 (1500) 181098 233 370 437</	

3/4 Uhr entstand auf dem Grundstück des Schneidmehlers Mikolajewski hier, Tremessenerstraße, Feuer. Dasselbe brach auf dem Boden aus und griff so schnell an sich, daß in kurzer Zeit das ganze Grundstück, welches von letzter Bauarbeit war, in Flammen stand. Die Feuerwehr konnte daher das Feuer nur auf seinen Herd beschränken. Die Einwohner konnten sich noch rechtzeitig mit ihren Sachen retten. Die Entstehungsurache ist bisher nicht bekannt geworden.

Venedig, 28. April. [Entlassung.] Nach einer hierher gelangten Mitteilung sind die beiden von russischen Grensoldaten auf preussischem Gebiet bei Kruschwitz verhafteten Personen, ein Student aus Berlin und der Gasthofbesitzer S. aus Kruschwitz, auf Anordnung der russischen Kreisbehörde aus der russischen Gefangenschaft entlassen worden.

Telegraphische Nachrichten.

Venedig, 28. April. Der gestern Abend niedergegangene fürchterliche Hagelschlag richtete in der Stadt und Umgebung bedeutenden Schaden an.

Petersburg, 27. April. Heute wurde ein kaiserlicher Ukas veröffentlicht, betreffend die Gründung eines „Russischen Museums Kaiser Alexander III.“, für welches die Räume des durch die Krone erworbenen Michailpalats bestimmt sind. Zum obersten Leiter des Museums wurde Großfürst Georg Michailowitsch ernannt.

Petersburg, 28. April. In Regierungskreisen wird angeregt, Sibirien und Turkestan durch eine Eisenbahn zu verbinden. Zwei Linien werden dafür in Vorschlag gebracht, Tscheljabinsk-Turgaj-Turkestan und Petropawlowsk-Altbajar-Turkestan.

Tarnopol, 28. April. Vier Exekutoren des hiesigen Steueramtes sind verhaftet worden, weil sie seit langer Zeit von verschiedenen Parteien größere Summen eingezogen haben, ohne dieselben abzuführen. Weitere Verhaftungen sollen bevorstehen.

London, 27. April. Dem „Reuterschen Bureau“ wird aus Yokohama von gestern gemeldet: Der von Deutschland, Frankreich und Rußland eingelegte Protest erklärt, die Abtretung der Halbinsel Kanton würde eine beständige Drohung gegen Peking sein und die Unabhängigkeit Koreas, sowie die Aufrechterhaltung des Friedens im fernem Osten bedrohen. Das Memorandum sei als freundlicher Rath, nicht als Drohung übergeben worden.

Hairo, 27. April. Wie gemeldet wird, besetzte Oberst Colville mit dem Reste der Truppen Emin Pascha's Wadelai, den Engpaß der Fälle von Redgaf und die Aequatorial-Provinz und bedroht das Gebiet des Bahr-el-Scharzähl.

Washington, 27. April. Der Gesandte von Nicaragua empfangt Telegramme, in denen berichtet wird, daß britische Marinetruppen vom Kriegsschiff „Royal Arthur“ früh 1 Uhr gelandet sind und die britische Flagge jetzt über Corinto weht. Die Behörden und der

größte Theil der Einwohner hätten die Stadt verlassen. In hiesigen politischen Kreisen glaubt man, daß die Schließung Corinto's als Einfuhrhafen von Nicaragua die Frage verwickle und die Vereinigten Staaten gegen ihren Willen in dieselbe hineingezogen werden könnten.

Telephonische Nachrichten.

Eigener Fernsprechkreis der „Pol. Blg.“
Berlin, 29. April, Vormittags.

Die Regierung beabsichtigt, mit Rücksicht auf den 1. Mai im Abgeordnetenhaus eine auf den Stand der Wahlreform bezügliche Erklärung abzugeben und hat sich dieserhalb mit dem Subcomitee des Wahlreformausschusses in Verbindung gesetzt.

Nach Londoner Privatmeldungen soll thatsächlich zwischen Japan und England ein geheimer Vertrag wegen Abtretung der Pescadoreen abgeschlossen sein.

Neuscheid, 29. April. Ebenso wie die nationalliberale und freikonervative Partei hat auch die Centrumpartei beschlossen, bei der hiesigen Stichwahl zwischen dem Sozialisten und dem freisinnigen Kandidaten für Letzteren einzutreten.

Wien, 29. April. Wie die „Extrapost“ erfährt, begiebt sich Erzherzog Franz Ferdinand von Oesterreich nächster Woche nach Spanien, angeblich um sich mit der Prinzessin Mercedes von Asturien, ältesten Tochter der Königin-Regentin, zu verloben.

Wien, 29. April. Die gestrige Vertrauensmännerversammlung der Zigarbeiter hat bekannt gegeben, daß ein großer Theil der Zigaretten-Gesellschaften die Forderungen der Arbeiter in Folge des Druckes von oben bewilligt hat, aber mit der Maßregelung durch Entlassung der Arbeiter beginne. Es wurde beschlossen, falls diese Maßregelungen fortgesetzt werden, sofort wieder in den Ausstand einzutreten.

Rom, 29. April. Der Ministerrath soll gestern definitiv die Wahlen auf den 19. Mai und die Stichwahlen auf den 26. Mai festgesetzt haben. Der Sozialistenitag wird 130 Kandidaten aufstellen.

Paris, 29. April. Die vor einiger Zeit angekündigte Protestversammlung der Patriotenliga gegen die Abfertigung französischer Kriegsschiffe nach Kiel hat gestern stattgefunden. Mehrere Abgeordnete wohnten derselben bei.

Brüssel, 29. April. In allen großen Industriestädten werden Vorbereitungen zur Meißelung mit großem Eifer betrieben. Man glaubt jedoch nicht, daß es zu Ruhestörungen kommen wird.

Madrid, 29. April. Die Sozialisten haben Manifeste erlassen, in welchem alle Parteigruppen aufgefordert werden, am 1. Mai Vormittags 9 Uhr Meetings zu veranstalten. Die Sprache ist weit gemäßigter als in den früheren Manifesten. Die ge-

planten Meetings sollen den Schutz der Behörden für die Arbeiter um den Achtundentag bezwecken.

Auktion!
Dienstag, den 30. April cr., Vorm. 8 Uhr, werde ich in Schwerfenz (auf dem Markte) für Rechnung eines Dritten „eine Kuh“ gegen Baarzahlung meistbietend verkaufen.
Pofen, den 29. April 1895.

Friedrich, Gerichtsvollzieher in Pofen.

Meteorologische Beobachtungen zu Pofen im April 1895.

Datum	Barometer auf 0 Gr. reduz. in mm; 66 m Seehöhe	Wind	Wetter	Temp. i. Cels. Grad
27. Nachm. 2	749,3	SD frisch	bedeckt	+15,8
27. Abends 9	750,7	SD mäßig	bedeckt	+13,2
28. Morgs. 7	750,3	SD mäßig	stetm. hefter	+12,0
28. Nachm. 2	754,0	SD mäßig	halb hefter	+18,3
28. Abends 9	755,9	SD frisch	hefter	+12,6
29. Morgs. 7	757,7	SD stürmisch	hefter	+9,8

*) Von 2 bis 5 1/2 Uhr Regen (1,9 mm).
Am 27. April Wärme-Maximum + 17,6° Cels.
Am 27. = Wärme-Minimum + 10,7° „
Am 28. = Wärme-Maximum + 19,4° „
Am 28. = Wärme-Minimum + 8,5° „

Wasserstand der Warthe.

Pofen, am 27. April Mittags 1,32 Meter.
„ „ 28. = Morgens 1,30
„ „ 29. = Morgens 1,24

Produkten- und Börsenberichte.

**** Liquidations-Kurse per Monat April.** (Die eingeklammerten Ziffern sind März-Kurse.) 3proz. Deutsche Reichsanleihe 97,90 (98,30), 3proz. Preuß. Konfols 98,40 (98,60), Oesterr. Kredit 214,00 (253,25), Lombarden 44,75 (47,50), Franzosen 181,25 (185,50), Berliner Handelsgesellschaft 158,25 (156,50), Darmstädter Bank 149,25 (150,50), Deutsche Bank 180,50 (181,75), Diskont.-Kommandit-Antheile 216,00 (217,50), Dresdner Bank 155,25 (159,25), Nationalbank für Deutschland 131,80 (129,75), Russische Bank für auswärtigen Handel 123,00 (129,00), Wiener Bankverein 164,00 (155,00), Aachen-Wafricht 79,75 (79,00), Dortmund-Gronau 134,50 (139,00), Südb.-Bächen 153,50 (157,50), Mainz-Ludwigshafen 118,50 (118,00), Marienburg-Wehra 80,50 (78,50), Ostpreussische Südbahn 90,75 (89,50), Westb.-Bahn 78,00 (75,50), Böhmisches Nordbahn 200,00 (200,00) do. Westbahn — (—), Buschthaber 279,00 (285,75), Canada 46,50 (37,50), Gotthardbahn 182,50 (181,75), Italtische Meridional 124,00 (125,50), Mittelmeerbahn 91,75 (92,75), Sura-Simplon 80,50 (80,00), Oesterr. Nordwestbahn 142,25 (139,75), Elbsthalbn 145,50 (146,75), Oesterr. Vorkalbn — (—), Prince Genribahn 88,50 (103,00), Russische Südbahn — (—), Schweizer Centralbahn 137,25 (132,25), do. Nordostbahn 138,75 (134,00), do. Antion 94,75 (93,75), Warschau-Wien 267,50 (264,00), Aegypter 105,00 (105,00), Italtische Rente 87,25 (88,75), Mexikaner 82,40 (80,75), do. 1890 82,75 (80,90), Oesterr. 1860er Loose 156,75 (158,00), Russische 4proz. Konfols 102,80 (103,50), do. 1880er Anleihe 102,00 (102,25), 4proz. Russische Staatsrente 67,25 (68,10), lomb. Türken 26,10 (27,05), Türkenloose 141,25 (127,25), Türkische Tabak-Regie-Aktien 252,00 (259,00), Ungarische 4proz. Goldrente 102,90 (103,20), do. Kronen 98,40 (97,75), Bochumer Gußstahl 146,00 (145,75), Konfolidation 171,75 (173,50), Dannenbaum 32,00 (32,00), Dortmund-Union-Stamm-Prioritäten 66,75 (67,25), Gelsenkirchen 161,00 (160,00), Anglo-Cont.-Guano 129,25 (130,25), Hamburg Padefahrt 96,50 (87,50), Harpener 142,00 (140,25), Siberia 144,25 (142,00), Laurahütte 130,75 (129,25), Nordb. Lloyd 94,00 (90,50), Truist-Comp. 151,00 (148,25), Russische Noten 219,00 (219,00), 3 1/2proz. Russ. Goldrente 97,40 (98,60). Heutiger amtlicher Durchschnitts-Kurs für Deutsche Fonds und Eisenbahn-Aktien. Amtlicher Durchschnitts-Kurs vom 29. d. M. für österreichische Noten, Wechsel pr. Wien und Petersburg.

Breslau, 27. April. (Amtlicher Produktenbörsen-Bericht.)
Rüböl p. 100 Kilogr. — Gefündigt — Ztr. per April 43,00
Br., Off. 44,00 Br.
Die Aktienkommission.

Breslau, 27. April. (Schlußkurse.) Abwärts.
Neue 3proz. Reichsanleihe 98,00, 3 1/2proz. L.-Wandb. 101,65, Konfols. Türken 25,75, Türk. Loose 142,00, 4proz. ung. Goldrente 103,00, Bresl. Diskontobank 116,75, Breslauer Wechselbank 107,50, Kreditaktien 243,00, Schles. Bankverein 125,50, Donnersmarchhütte 129,00, Hüttenwerk Wittenbau —, Rattowitzer Aktien-Gesellschaft für Bergbau u. Hüttenbetrieb 143,90, Oberschles. Eisenbahn 84,75, Oberschles. Portland-Zement 109,00, Schles. Zement 164,50, Oppeln Cement 118,50, Kramka 135,50, Schles. Zinkaktien 195,50, Laurahütte 130,65, Verein. Delfabr. 86,00, Oesterrische Banknoten 167,45, Russ. Banknoten 219,25, Giesl. Cement 102,75, 4proz. Ungarische Kronenanleihe 98,55, Breslauer elektrische Straßenbahn 189,00, Caro Hagenscheid Aktien 86,40, Deutsche Kleinbahnen 117,00, Breslauer Spiritfabrik 130,25.

Frankfurt a. M., 27. April. (Effekten-Noten.) [Schluß.]
Oesterr. Kreditaktien 329 1/2, Franzosen 366, Lombarden 90, Ungar. Goldrente —, Gotthardbahn 183,70, Diskont.-Kommandit 216,20, Dresdner Bank 155,50, Berliner Handelsgesellschaft 157,75, Bochumer Gußstahl 146,00, Dortmund-Union St.-Br. —, Gelsenkirchen —, Harpener Bergwerk 142,30, Siberia —, Laurahütte 130,80, 3proz. Portugiesen —, Italtische Mittelmeerbahn —, Schweizer Centralbahn 138,20, Schweizer Nordostbahn 139,00, Schweizer Union 94,90, Italtische Meridional —, Schweizer Simplonbahn 81,00, Nordb. Lloyd —, Mexikaner 80,80, Italtener 86,60, Edison Aktien —, Caro Hagenscheid —, 3proz. Reichsanleihe —, Türkenloose 43,95, Nationalbank —, 1860er Loose —.

London, 27. April. (Schlußkurse.) Matt.
Engl. 2 1/2proz. Consols 105 1/2, Preuß. 4proz. Consols —, Italien. 5proz. Rente 86 1/2, Lombarden 9 1/2, 4proz. 1889 Russen (II. Serie) 101 1/2, lomb. Türken 25 1/2, Oesterr. Silber —, Oesterr. Goldrente —, 4proz. ung. Goldrente 102, 4proz. Spanier 70 1/2, 3 1/2proz. Ägypter 101 1/2, 4proz. untr. Ägypter 104 1/2, 3 1/2proz. Tribut-Anl. 99 1/2, 6proz. Mexikaner 81, Ottomobank 18 1/2, Canada Pacific 47 1/2, De Beers neue 21, Rio Tinto 14 1/2, 4proz. Rupees 58 1/2, 6proz. fund. arg. A. 68 1/2, 5proz. arg. Goldanleihe 64 1/2, 4 1/2proz. arg. do. 40 1/2, 3proz. Reichsanl. 95 1/2, Griech. 81, anleihe 33, do. 87er Monopol-Anl. 34 1/2, 4proz. Griechen 1889er 28, Bras. 89er Anl. 75 1/2, 5proz. Weibern de Min. 81 1/2, Neue Mexikan. Anleihe von 1893 76 1/2, Blaubistont 1/2, Silber 30 1/2.

Paris, 27. April. (Schlußkurse.) Unentchieden.
3proz. amottl. Rente 100,55, 3proz. Rente 101,87 1/2, Italien 5proz. Rente 87,12 1/2, 4proz. ung. Goldrente 102,75, III. Ägypter

4. Klasse 192. Königl. Preuß. Lotterie.

Ziehung vom 27. April 1895. — 7. Zug Nachmittags.
Nur die Gewinne über 210 Mark sind den betreffenden Nummern in Klammern beigelegt. (Ohne Gewähr.)

320 84 489 548 656 798 891 909	1053 146 (3000) 474 543 59 728
888 2059 (300) 83 164 429 562 621 758 835 936	3096 184 375 85 (3000) 478 551 616 702 (3000) 67 (500) 910 52 4134 (3000) 221 59 645 65 530 718 5134 229 450 517 19 48 674 800 72 926 52 6257 361 518 53 789 883 905 16 7018 21 188 209 55 87 (500) 802 708 12 70 881 927 50 8069 177 78 263 387 498 643 62 734 860 990 9096 213 50 457 511 36 642 779 808 37 97
10016 155 202 318 442 577 814 26 53 905 81 11029 43 237 344 50 95 434 619 710 832 40 965 75 12116 42 219 342 545 48 63 640 729 58 64 886 912 13157 94 202 (500) 56 517 962 14225 52 359 63 413 17 19 22 69 (1500) 698 (1500) 724 892 (300) 902 15206 363 458 581 687 830 911 16043 107 226 60 86 322 466 634 (3000) 46 708 27 56 856 72 920 56 17300 485 552 639 804 901 83 98 18157 215 313 20 76 (3000) 410 53 519 698 72 878 96 19065 76 134 41 500 18 70 704 7 16 54 997 20089 148 207 401 2 15 584 955 21143 48 (500) 86 281 468 604 20 752 846 79 949 22086 277 90 (500) 584 607 779 840 23261 750 (300) 802 14 931 24099 109 405 531 715 27 61 937 25042 220 87 375 410 71 (500) 638 737 (15000) 862 65 937 26334 79 477 78 593 921 58 27065 325 697 756 64 851 992 28154 77 222 488 532 668 857 75 (500) 922 93 (300) 29061 140 79 347 517 (3000) 726 801	
30114 384 626 73 998 31008 349 69 443 516 80 611 49 815 89 32017 90 102 66 (500) 229 93 352 78 568 709 937 (300) 33014 23 107 220 332 418 28 522 718 836 921 (300) 34056 134 66 351 73 456 503 727 66 67 93 817 51 35058 358 404 14 560 525 737 (1500) 984 (1500) 36014 116 370 659 751 896 944 37100 13 497 585 638 44 78 750 933 67 38025 453 89 834 911 37 41 39092 462 648 81 659 (500) 703 25 63 76 830	
40004 154 87 535 676 867 41405 647 64 774 803 (5000) 42006 83 (3000) 234 66 770 878 43116 208 (1500) 46 99 357 (300) 493 584 748 44028 40 63 349 80 472 662 921 45113 16 298 751 46800 100 58 (1500) 200 59 312 653 836 47078 103 14 217 479 811 78059 31 273 76 411 36 89 716 87 811 49133 204 435 (300) 54 771 819 910	
50526 701 87 953 86 (500) 95 51064 126 64 75 527 36 52 818 31 84 934 62 52001 (300) 3 (500) 10 13 164 81 297 345 428 505 (3000) 18 698 854 53019 253 (3000) 344 49 506 10 745 897 904 (3000) 58 54097 124 (1500) 27 72 210 44 371 537 734 835 (3000) 42 64 910 (500) 50 55158 62 318 479 86 (3000) 575 602 727 892 97 56095 150 84 354 450 (1500) 595 675 80 717 824 42 (3000) 928 57093 224 316 (1500) 77 78 438 536 59 616 56 800 17 (1500) 900 58052 59 492 663 784 59059 115 241 85 310 (3000) 14 472 608 43 778 (3000) 862 68	
60122 97 (1500) 391 629 (500) 35 (3000) 822 75 901 6 61038 282 363 496 674 74 77 62077 84 193 396 432 702 45 802 22 63 965 63072 (1500) 193 246 58 99 449 574 610 877 928 61006 198 257 372 496 624 27 46 701 891 65189 436 603 791 903 47 62 66258 613 952 67033 311 417 831 (5000) 68250 329 33 516 643 69120 311 597 739 812 913 54 (300)	
70101 58 372 600 95 828 942 71102 75 (500) 535 753 (500) 818 (1500) 977 72069 364 654 73034 68 404 559 609 24 67 757 828 79 91 9 5 74159 99 293 303 (500) 496 859 928 75010 232 (1500) 440 526 671 99 825 97 925 30 88 76031 56 118 27 260 3 0 465 571 802 77114 64 381 96 523 72 703 26 (500) 837 74 78158 98 271 334 482 512 608 (500) 21 816 967 79013 175 218 306 25 74 455	
80043 141 58 73 258 450 560 63 611 81043 107 73 224 (1500) 674 708 86 965 82186 (1500) 241 344 485 505 (1500) 628 56 827 56 (300) 900 20 (1500) 83004 9 239 417 541 699 795 899 916 84042 82 281 577 681 (300) 85115 394 676 870 953 99 86075 89 (300) 140 57 267 95 (300) 97 819 971 79 87006 (300) 97 156 232 44 51 445 549 89 789 836 940 59 88059 66 67 117 32 218 404 661 89040 103 95 366 499 (3000) 558 78 607 789 804 99	
90405 8 505 665 9 1 (300) 68 91030 147 298 (500) 99 387 533 (500) 743 (1500) 835 92008 450 5 1 808 48 920 93100 211 445 658 94091 148 90 432 95023 286 359 468 561 (300) 63 716 80 911 34 47 96106 71 208 315 31 35 55 90 555 69 78 718 43 73 97090 153 283 446 9 2 84 98000 96 210 43 (15000) 55 625 792 99087 437 573 629 788 984	
100102 76 472 560 84 623 74 81 (500) 871 901 101114 32 273 333 (3000) 85 94 411 (500) 81 568 951 102027 193 299 354 443 650 863 103047 113 318 64 412 511 634 (300) 46 748 (3000) 820 91 104003 17 36 351 622 84 748 65 69 828 105004 53 72 75 283 (1500) 458 61 544 77 973 106030 288 62 90 399 405 526 64 676 (150) 813 (50) 38 942 107032 41 (1500) 116 78 201 610 828 962 89 108084 226 54 608 761 952 109042 152 593 808 976 (1500)	

Anleihe —, 4proz. Russen 1889 101,20. 4proz. unif. Egypten 106,00, 4proz. span. ä. Anl. 70 1/2, lomb. Türken 25 80, Türken-Gaule 152 10 4proz. Türk. Prioritäts-Obligationen 1890 490 00, Franzosen 911,25 Lombarden 245,00 Banque Ottomane 728,00, Banque de Paris 787,00, Banque d'Escompte —, Rio Tinto-A. 355,60 Suezkanal-A. 3350,00 Cred. Espann 812,00 B. de France 375,00, Tab. Ottom. 495,00, Wechsel a. dt. Bl. 122 1/2, Londoner Wechsel l. 25 21, Cbq. a. London 25,23, Wechsel Amsterdam l. 206,12, do. Wien kl. 24 37, do. Madrid l. 433 50, Meridional-A. 620,00, Wechsel a. Italien 5 1/2, Robinson-A. 225,00, Portugiesen 25,25, Portug. Tabak-Obligation 455,00, 4proz. Russen 66 90, Privatdiskont —.

Hamburg, 27. April. Matt. Breuß. 4proz. Konsois 106,20, Silberrente 85,20, Oesterreich. Goldrente 103,40, Italiener 87,10, Kreditaktien 329,50, Franzosen 916,50, Lombarden 218,50, 1880er Russen 100,70, Deutsche Bank 180,40, Diskontokorrent 216,50, Berliner Handelsgesellschaft —, Dresdner Bank 166,00, Nationalbank für Deutschland 131,75, Hamburger Kommerzbank 126,00, Lübeck-Bücher. E. 153,57, Warb.-Mawla 80,00, Döpreuß. Südbahn 90 50, Amst. 130 00, Nordb. S.-Sp. 125,00, Hamburger Badetakt 97 75, Dynamit-Truff-A. 143 85, Privatdiskont 1 1/2.

Petersburg, 27. April. Wechsel auf London (3 Mon.) 33,20, Wechsel auf Berlin (3 Mon.) 45,50, Wechsel auf Amsterdam (3 Mon.) —, Wechsel auf Paris (3 Mon.) 36,85, Russische 4proz. Konsois von 1889 —, Russ. 4proz. innere Staatsrente von 1894 99 1/2, Russ. 4proz. Goldanl. VI. Ser. von 1894 —, Russische 4 1/2proz. Bodenkredit-Banbrieße 51, Russ. Südwestbahn-Aktien —, Petersburger Diskontobank 698, Peterb. internat. Bank 693, Warschauer Diskontobank 510, Russische Bank für auswärtigen Handel 455.

Rio de Janeiro, 26. April. Wechsel auf London 9 1/2.
Buenos Aires, 27. April. Goldagio 268.

Bremen, 27. April. Börsen-Schlussbericht. Raffinirtes Petroleum. (Offizielle Notierung der Petroleum-Börse.) Ruhig. Loto 9,25 Br.

Baumwolle. Ruhig aber stetig. Uppland middl. loto 34 1/2, Pf. Schmalz. Ruhig. Wilcox 37 1/2, Pf., Armour Mehl 36 1/2, Pf., Cudary 37 1/2, Pf., Fairbanks 30 1/2, Pf., Speck. Ruhig. Short clear middling loto 32.
Tabak. Umsatz: 22 Fasz Kentucky.

Hamburg, 27. April. (Schlussbericht.) Kaffee. Good average Santos per Mai 76 1/2, per September 75 1/2, per Dezbr. 73, per März 72, fest.

Hamburg, 27. April. (Schlussbericht.) Zudermarkt. Rüben-Rohzucker I. Produkt Basis 88 pCt. Rendement neue Usance, frei an Bord Hamburg per April 9,35, per Mai 9,37 1/2, per August 9,80, per Oktober 9,95, stetig.

Paris, 27. April. Getreidemarkt. (Schlussbericht.) Weizen fest, per April 19,70, per Mai 19,80, per Mai-August 20,00, per September-Dezember 20,20 — Roggen fest, per April 11,75, per September-Dezember 13,00. — Mehl fest, per April 42,40, per Mai 42,80, per Mai-August 43,50, per September-Dezember 44,45. — Rüböl behpt., per April 54,25, per Mai 49,25, per Mai-August 48,50, per September-Dezember 48,00. — Spiritus matt, per April 31,00, per Mai 31,25, per Mai-August 31,50, per September-Dezember 32,25. Wetter: Bewölkt.

Paris, 27. April. (Schluss.) Rohzucker fest, 88 Prozent loto 26,75 a 26,00, Weißer Zuder fest, Nr. 3, per 100 Kilogramm per April 26,87 1/2, per Mai 27,00, per Mai-August 27,12 1/2, Oktober-Januar 28,00.

Savre, 27. April. (Telegr. der Hamb. Firma Belmann, Ziegler u. Co.) Kaffee good average Santos per Mai 91,75, per September 92,60, per Dezember 90,50, Ruhig.

Savre, 27. April. (Telegr. der Hamb. Firma Belmann, Ziegler u. Co.) Kaffee in Newyork schloß mit 15 Points Gauffe. Rio 7 000 Sack, Santos 5 100 Sack Recettes für gestern.

Amsterdam, 27. April. Bancaian 38 1/2.

Amsterdam, 27. April. Java-Kaffee good ordinar 52 1/2.
Amsterdam, 27. April. Getreidemarkt. Weizen auf Termine fest, per Mai 162, per Nov. 164, Roggen loto —, do. auf Termine fest, per Mai 115, per Juli 117, per Nov. 117. — Rüböl loto —, pr. Mai 21 1/2, per Herbst —.

Antwerpen, 27. April. Getreidemarkt. Weizen steigend, Roggen fest. Safer fest. Gerste fest.

Antwerpen, 27. April. Petroleummarkt. (Schlussbericht.) Raffinirtes Type weiß loto 25,00 Verkäufer, per April — Br., per Mai-Juni — Br., per September-Dezember — Br. Fallend. Schmalz 87 1/2, Margarine ruhig.

London, 27. April. 96% Javazucker loto 11 1/2, ruhig. Rüben-Rohzucker loto 9 1/2, ruhig, Centrifugal-Cuba —.

London, 27. April. An der Küste 3 Weizenladung angeboten. — Wetter: Regen.

London, 26. April. Christ-Kupfer 40 1/2, per 3 Monat 40 1/2.

Liverpool, 27. April. Nachm. 1 Uhr 10 Min. Baumwolle. Umsatz 12 000 Ballen, davon für Spekulation und Export 1000 Ballen. Fest.

Wibbl. amerikan. Lieferungen: April-Mai 3 1/2, Werth, Mai-Juni 3 1/2, Käuferpreis, Juni-Juli 3 1/2, Werth, Juli-August 3 1/2, Käuferpreis, August-Sept. 3 1/2, Käuferpreis, September-Oktober 3 1/2, Werth, Oktober-November 3 1/2, do., November-Dezbr. 3 1/2, do. do.

Glasgow, 26. April. Rohzucker. (Schluss.) Mixed numbers warrants 43 lb. 1 1/2 d.

Newyork, 27. April. Baarenbericht. Baumwolle in Newyork 6 1/2, do. in New-Orleans 6 1/2, — Petroleum Standard white in Newyork 9 50, do. in Philadelphia 9 45, do. rohes nom. do. Pipeline certifik. per Mai 207 nom. — Schmalz Western steam 7 05, do. Rohe & Brothers 7 35. — Rals fest, per Mai 53 1/2, per Juli 53 1/2, per September 53 1/2. — Weizen stramm, Rother Winterweizen 69 1/2, do. Weizen per April —, do. Weizen per Mai 66 1/2, do. Weizen v. Juli 68, do. Weizen per Dez. 70 1/2. — Getreidebericht nach Liverpool 2 — Kaffee fair Rio Nr. 7 16 00, do. Rio Nr. 7 per Mai 14 05, do. Rio Nr. 7 per Juli 14 40. — Mehl, Spring clear 80. — Zuder 2 1/2 — Kupfer 9,80.

Newyork, 27. April. Der Werth der in der vergangenen Woche eingeführten Waaren betrug 9 649 411 Dollars gegen 10 681 057 Dollars in der Vorwoche, davon für Stoffe 2 583 762 Doll. gegen 2 563 272 Doll. in der Vorwoche.

Newyork, 26. April. Baumwollens-Wochenbericht. Zufuhren in allen Unionshäfen 71 000 Ballen, Ausfuhr nach Großbritannien 40 000 B., Ausfuhr nach dem Kontinent 22 000 Ballen. Vorrath 725 000 Ballen.

Chicago, 27. April. Weizen stramm, per Mai 63, per Juli 64 1/2. — Rals fest, per Mai 48 1/2. — Speck short clear nominell. Port per April 12,22 1/2.

Telephonischer Börsenbericht.

Berlin, 28. April. Wetter: Schön.

Newyork, 27. April. Weizen per Mai 67 1/2, per Juli 68.

Berliner Produktenmarkt vom 27. April.
Wind: NW. früh 10 St. Raum., 753 Millim. Wetter: Schmil, Regen.

Kleinere Auslandsberichte und eine beträchtliche Preisbesserung Amerikas hatten weitere große Käufe der Kommissionäre zur Folge und die am Frühmarkt bezahlten Kurse waren über 3 Mark höher als gestriger Schluss. An der Wirttagbörse fanden jedoch zahlreiche Realisationen und Verkäufe gegen erwerbene ausländische Waare statt, durch welche die Tendenz wesentlich abgeschwächt wurde, gegen Schluss trat jedoch eine neue Hausse auf Meinungskäufe und südrussische Nachrichten ein und die höchsten Tageskurse wurden bezahlt.

Weizen verkehrte bei ca. 2 Mk. besseren Preisen in schwankender Haltung mit recht festem Schluss. Roggen gewann den im Laufe der Börse eingetretenen Rückgang wieder und schloß amiri und 3 Mk. höher als gestern. Safer schloß sich bei höheren Courfen den Schwankungen des Brodgetreides an.

Roggenmehl steigend. Rüböl behauptet. Spiritus ebenfalls nach sichtbarer Abschwächung höher schließend. Gef.: 10 000 Ltr.

Weizen loto 135-156 M nach Qualität gefordert, Mai 152-150-151 1/2, M. bez., Juni 151-150-151 1/2, M. bez., Juli 151-150-151 1/2, M. bez., September 151 1/2-150-151 1/2, M. bez., Oktober 152-150 1/2-152 M. bez.

Roggen loto 128 bis 135 M. nach Qualität gefordert, guter 132 1/2, M. ab Boden bez., Mai 133 1/2-131 1/2-133 1/2, M. bez., Juni 134-132,25-134,25 M. bez., Juli 135,50-133,50-135,25 M. bez., August 135,75-133,75-136 M. bez., September 136,25 bis 134,25-136,50 M. bez., Oktober 136,50-134,50-137,25 M. bez. Rals loto 126-133 M. nach Qualität gefordert, Mai 121,25-121,50 M. bez., Sept. 115-114,25-115 M. bez.

Gerste loto per 1000 Kilogramm 105-65 M nach Qualität gefordert. Safer loto 25-147 M. per 1000 Kilo nach Qualität gef., mittler und guter ist- und weßpreussischer 130-138 M. pommercher, udermärkischer und mecklenburger 31-38 M. do. schlesischer 131-138 M. do. mecklenburger, preussischer, mecklenburger und pommercher 139-142 M. ab Boden bez., Mai 126-126,25-126-126,25 M. bez., Juni 126-125,50-126 M. bez., Juli 126-125,50-126 M. bez., September 124-123,50 M. bez. Erbsen Rohware 127-162 M. per 1000 Kilogr., Futterware 116-126 M. per 1000 Kilo nach Qual. bez., Victoria Erbsen 150-190 M. bez.

Mehl. Weizenmehl Nr. 00: 21,25-19,25 M. bez., Nr. 0 und 1: 17,50-15,50 M. bez., Roggenmehl Nr. 0 und 1: 18,50 bis 17,75 M. bez., Mai 18,30-18,20-18,40 M. bez., Juni 18,45 bis 18,35-18,55 M. bez., Juli 18,60-18,45-18,75 M. bez., August 18,70-18,60-18,85 M. bez., Septbr. 18,85-18,70-18,95 M. bez.

Rüböl loto ohne Faß 42,5 M. bez., April 43,5 M. bez., Mai 43,3-43,5-43,4 M. bez., Juni 43,5 M. bez., September 44,3 M. bez., Oktober 44,4-44,5-44,4 M. bez., November 44,6 M. bez.

Petroleum loto 26,5 M. bez., September 26,3 M. bez., Oktober 26,4 M. bez., November 26,5 M. bez.

Spiritus unversteuert zu 50 M. Verbrauchsabgabe loto ohne Faß 55 M. bez., unversteuert zu 70 M. Verbrauchsabgabe loto ohne Faß — M. bez., April 39,7-39,3-39,6 M. bez., Mai 39,7-39,3-39,6 M. bez., Juni 39,9-39,6-39,9 M. bez., Juli 40,3 bis 40-40,3 M. bez., August 40,6 bis 40,3-40,6 M. bez., September 41-40,5-40,9 M. bez.

Kartoffelmehl April 17,10 M. bez. Kartoffelstärke, tendenz April 17,10 M. bez. Die Reguierungsbreite wurden festgelegt: für Spiritus auf 39,50 M. per 30000 Ltr. Broz. (N. 8.)

Feste Umrechnung: 1 Livre Sterling = 20 M., 1 Rubel = 2,20 M., 1 Gulden österr. W. = 4,70 M., 7 Gulden süssd. = 12 M., 1 Gulden holl. W. = 4,70 M., 1 France, 1 Lira oder 1 Peseta = 0,80 M.

Bank-Diskontowechsel v. 27. April	
Amsterdam 2 1/2	8 T. 168,90 bz
London 2 1/2	8 T. 20,45 bz
Paris 2 1/2	8 T. 81,05 G
Wien 4	8 T. 167,30 bz
Hallein. Pl. 5	10 T. 76,80 B
Petersburg 4 1/2	3 M. 218,80 bz
Warschau 4 1/2	8 T. 218,80 bz
Börz. 3. Lomb. 3 1/2 u. d. Privat 4 1/2 bz	
Geld, Banknoten u. Coupons.	
Sovereigns	20,42 G
20 Francs-Stück	16,26 G
Gold-Dollars	4,18 0/2 G
Amerik. Not. 1 Dollars	4,16 0/2 bz
Engl. Not. 1 Pfd. Sterl.	20,44 G
Franz. Not. 100 Fros.	81,15 bz
Oestr. Noten 100 fl.	167,45 bz
Russ. Noten 100 Rub.	219,00 bz
Russ. Not. ult. Mat.	219,00 bz
do. do. Juni.	219,25 bz
Deutsche Fonds u. Staatspap.	
Otsche. R.-Anl.	106,40 G
do. do.	104,90 G
do. do.	98,00 bz G
Pras. cons. Anl.	105,90 G
do. do.	104,90 G
do. do.	98,30 bz
Sta.-Anl. 1868	4
Sta.-Schld.-Sch.	101,20 B
Berl. Stadt-Obl.	102,20 B
Oestr. Prov. Anl.	101,60 G
Posener Prov. Anl.	101,60 G
Anl.-Scheine.	101,60 G
Pos. Stadt-Anl.	102,25 G
Berliner	122,50 G
do. do.	117,90 G
do. do.	104,00 G
Centr. Ldsch.	103,20 G
Kur.-u. Neu-merk. neue	103,30 G
do. do.	103,30 G
Ostpreuss.	101,80 G
Pommern	101,70 bz G
do. do.	103,00 G
do. do.	101,90 B
Schles.	101,90 B
Idschl. L. A.	101,75 bz
do. do.	102,00 G
do. do. C.	102,00 G
Wstp. Ritr.	102,60 bz
do. neu. II.	102,00 G
Pommern	102,30 G
do. do.	102,60 G
Pommern	102,60 G
do. do.	102,60 G
Posensch.	104,90 G
do. do.	104,90 G
Schles.	105,00 G
do. do.	105,00 G
Bayer. Eisenb.-A.	105,90 G
Brem. A. 1892	107,00 G
Hmb. Sts.-Rent	105,00 B
do. do. 1886	97,50 B
do. do. 1886	102,20 B
Meklenb. Anl.	102,60 B
5 1/2 Sts.-Anl.	102,60 B
do. Staats-Rint.	97,50 B
Loospapier.	
Süd. Präm.-Anl.	145,00 G
Bayr. Pr.-Anl.	151,20 bz
Brsch. 20 T. L.	109,90 bz
Dass. Präm.-A.	131,50 G

Eisenbahn-Stamm-Aktien.	
Aachen-Mastr.	2 1/2 79,90 bz
Aldamm-Colb.	4 1/2 122,50 bz G
Aaltenbz.-Zeit	9 1/2 298,50 G
Crefelder	1 1/2 94,00 bz G
Crefeld-Uerding	5 141,00 bz G
Dortm.-Eensch.	4 1/2 134,25 bz G
Eutin. Lübeck.	4 1/2 55,75 G
Frnk.-Güterb.	2 92,00 bz G
Halberst. Blank	5 129,25 bz G
Ludwsh.-Bebx.	9 1/2 241,50 G
Lübeck-Büch.	6 153,00 bz G
Mainz-Ludwh.	4 1/2 118,70 bz G
Marnb.-Milaw.	4 80,10 bz G
Meckl. Fr. Franz	4 102,90 bz
Ndrschl.-Märk.	4 96,90 bz
Oestr. Südb.	3 53,00 bz
Saalbahn	0 53,00 bz
Stargrd.-Pesen	4 1/2 102,40 bz
Weimar-Gera	3 101,00 bz G
Werrabahn	4 1/2 80,00 bz G
Eisenb.-Prioritäts-Obligat.	
Bresl.-War-	5
schauer Bahn	5
Gr. Berl. Pferde	3 1/2 101,30 G
Eisenbahn	3 1/2
Mainz-Ludwh.	4
do. do.	3 1/2
Nordd. Lloyd.	3 1/2
Oberschl.	3 1/2
do. (StargPos)	4
Ostp. Südbahn	4 1/2
do. do.	4
Werrab. 1890	4
Albrechtsbgar	5
Busch Gold-O.	4 1/2
Dux-Bodenb. I.	5
Dux-Prag G-Pr	5
do. 1891	4
Frank.-Josef.	4
Galk. Ludwigs-	4
bahn 1890	4
Kasch.-Oderb.	4
Gold-Pr.-G.	4
Kronp. Rudolfb.	4
do. Salzkammg	4
Lmb. Czern.-strf.	4
do. do. stpl.	4
Oest. Stb.-alt-g.	3
do. Gold-Pr.	4
do. Staats-Ill.	4
do. Nordwestb.	5
do. Ndw. G-Pr	5
do. Lt. B. Elbt.	5
Raab-Oedenb.	3
Gold-Pr.	3
Reichenb.-Pr.	4
(Silber)	4
Südb.-B. (Lb.)	3
unkb. Hyp.-Pfdb.	4
P.-Pfdb. III. v. IV.	4
Pomm. Hyp. v. VI.	4
P.-B.-Cr. unkb. (rz 100)	5
Pf. Sr. III. v. VI. (rz 100)	5
do. do. (rz 100)	4
do. do. (rz 100)	4
Pr. Cent.-P. (rz 100)	4
do. do. kändb. 1900	4
Pr. Cent.-P. Com. O.	4
Pr. Hyp.-B. I. (rz 100)	4
do. do. (rz 100)	4
do. div. Ser. (rz 100)	4
do. do. (rz 100)	4
Pr. Hyp.-Vers.-Cert.	4
do. do. (rz 100)	4
Pr. Hyp.-Vers.-Cert.	4
Sch. Bod.-Cr. b. 1903	4
Schles. B. Cr. (rz 100)	4
do. do. (rz 100)	4
Stettin. Nat. Hyp.-Gr.	4
do. do. (rz 100)	4
do. do. (rz 100)	4
do. do. (rz 100)	4
Bank f. Rheinl.	6
S. f. Sprit-Prod. H.	3 1/2
Berl. Cassenver.	4
do. Hanclesges.	7
do. Maklerv.	6 1/2
do. Prod.-Hdbk.	6
Börsen-Hdlver.	0
Bresl. Disc.-Bk.	6 1/2
do. Weonsierbk.	5
Anat. Gold-Obl.	5
Gotthardbahn	4
Sicil. Glid.-P. ov	4
do. do. v. 1891	4
Wladikaw. O. G.	4
Zarskoe-Sele.	5
Eisenb.-Stamm-Priorität.	
Altom.-Colberg	4 1/2 68,50 bz
Bresl.-Warsch	4 1/2 133,80 bz
Dortm.-Gron.	4 1/2 51,50 G
Paul.-Neu-Rupr.	5 1/2 116,60 G
Prignitz	4 1/2 116,60 G
Szatmar-Nag.	6
Mariemb. Milaw	5 122,75 G
Mecklb. Südb.	—
Oestr. Südb.	4 1/2 119,80 G
Saalbahn	4 1/2 118,75 bz
Weimar-Gera	4 103,10 G

Italien. Mittelm.	
Macedonier	4 92,00 B
Oeste do Minas	5 64,10 bz G
Portugies. Obl.	5 79,75 bz
Sardinische Obl.	— 63,00 bz G
Süd-Ital. Bahn.	4 78,30 G
Serb. Hyp.-Obl.	5 57,50 bz
do. Lit. B.	5 77,00 bz G
do. Lit. B.	5 74,30 bz G
Central-Pacific.	
Illinois-Eisenb.	4 6
Manitoba	4 1/2
Northern Pac. I.	6
do. do. II.	6
do. do. III.	6
do. do.	6
San Louis Franc.	5
San Louis Franc.	5
do. do. West.	6
Southern Pacific.	6
Hypotheken-Certifikate.	
Danz. Hypoth.-Bank	4
Otsche. Grd.-Kr.-Pr.	13 1/2
do. do. II.	3 1/2
do. III. v. IV. abg.	3 1/2
do. do. v. V. abg.	3 1/2
Osch. Gr. K. V.	4
do. do. VII.	4
do. do. VIII.	4
do. H. P. Pf. IV. v. VI.	5
do. do.	4
do. do.	3 1/2
Hb. Hyp.-Pf. (rz 100)	4
do. do. (unkündbar bis 1/1. 1900)	4
do. do. (rz 100)	3 1/2
Meininger Hyp.-Pfdb.	4
do. 42 bis 1900	4
unkb. Hyp.-Pfdb.	4
Pomm. Hypoth.-Akt.	4
do. 42 bis 1900	4
unkb. Hyp.-Pfdb.	4
P.-Pfdb. III. v. IV.	4
Pomm. Hyp. v. VI.	4
P.-B.-Cr. unkb. (rz 100)	5
Pf. Sr. III. v. VI. (rz 100)	5
do. do. (rz 100)	4
do. do. (rz 100)	4
Pr. Cent.-P. (rz 100)	4
do. do. kändb. 1900	4
Pr. Cent.-P. Com. O.	4
Pr. Hyp.-B. I. (rz 100)	4
do. do. (rz 100)	4
do. div. Ser. (rz 100)	4
do. do. (rz 100)	4
Pr. Hyp.-Vers.-Cert.	4
do. do. (rz 100)	4
Pr. Hyp.-Vers.-Cert.	4
Sch. Bod.-Cr. b. 1903	4
Schles. B. Cr. (rz 100)	4
do. do. (rz 100)	4
Stettin. Nat. Hyp.-Gr.	4
do. do. (rz 100)	4
do. do. (rz 100)	4
do. do. (rz 100)	4
Danz. Privatbank	
Darmstädter Bk.	7
do. do. Zettel	4 1/2
Deutsche Bank.	9
do. Genossensch.	5
do. H. P. 60 Pct	7
Disc.-Command.	8
Dresdener Bank	8
Gotthard Grund-	4
creditbank	4
Königsb. Ver.-Bk.	5
Leipziger Credit	10
Magdeb. Priv.-Bk.	5 1/2
Makler	